

Monatstext

Wer bin ich?

Das Abendmahl von Leonardo da Vinci, 1495-97 geschaffen, ist eines der berühmtesten Gemälde überhaupt. Es zeigt einen ganz bestimmten Moment des letzten Mahls von Jesus mit seinen Jüngern: Jesus hat soeben gesagt, dass einer von seinen Jüngern ihn ausliefern bzw. verraten wird, und nun reagieren die Jünger aufgeregt gestikulierend auf diese Ankündigung. Dabei wird der in sich ruhende Jesus durch zwei Jünger von den übrigen gleichsam abgeschirmt. Auf der linken Seite ist es Johannes, der, sich



Foto: commons.wikimedia.org

von Jesus weg lehnd, einen Zwischenraum öffnet, und auf der rechten Seite bildet Jakobus (der Ältere) mit seinen ausgestreckten Armen eine Barriere zwischen den Jüngern hinter sich und Jesus. Hinter Johannes und Jakobus aber sind es Petrus auf der linken und Thomas auf der rechten Seite, die je zuvorderst gegen Jesus hin drängen: Petrus, der Jesus dann mit seinem Leben verteidigen will, der ihn später aber dreimal verraten wird und dem Jesus seine Schafe trotzdem anvertrauen wird. Und Thomas, der nicht an den Auferstandenen glaubt, bis er seine Finger in die Wunden von Jesus legen kann, der dann aber Jesus als seinen Herrn und seinen Gott bekennt.

Was meint da Vinci damit, wenn er beim Abendmahl diese ambivalenten Figuren Petrus und Thomas in die grösstmögliche Nähe von Jesus bringt? Vielleicht meint er das: Jesus, der Hingerichtete und Auferweckte, löst bei Menschen ein Hin-und-Her zwischen Widersprechenmüssen und Zustimmungswollen aus. Helfen wollen, verleugnen und doch dienen und zweifeln und be-

kennen – das sind grundmenschliche Reaktionen auf Jesus, den Sperrig-Skandalösen. Ein Wechselspiel zwischen ja und nein, das dann bei Petrus und Thomas schlussendlich doch in ein Ja gemündet hat. Kreuz und Auferstehung sind nicht zu haben ohne den Widerstand im Bekenntnis.

Wer bin ich? Bin ich Petrus? Oder Thomas? Oder Judas? Oder noch ein anderer? Mit seinem meisterhaften Bild konfrontiert uns da Vinci vielleicht direkter mit diesen Fragen, als dies ein Text zustande brächte. Wir sehen die Figuren unmittelbar vor uns, und sie locken uns aus der Distanz: Wer bin *ich*? Wie verhalte *ich* mich? Nicht nur: Wie *hätte* ich mich verhalten? Sondern vor allem: Wie verhalte ich mich *jetzt, hier*?

Ein Bild wie da Vincis Abendmahl kann einen *dann* zu solchem Fragen bringen, wenn es einen ungeschützt berührt – was eben manchmal geschieht und oft nicht. Aber wenn es geschieht und ich mich womöglich in einer Figur wiederfinde: im Helfenwollen von Petrus, im Zweifeln von Thomas – wenn es geschieht,

dann ist etwas Entscheidendes geschehen: Das Bild hat sich gleichsam in einen Spiegel verwandelt. Denn nicht mehr ich interpretiere das Bild, sondern das Bild deutet mich, leitet mich dazu an, mich zu verstehen. Ein Funke springt auf mich über, und ich erkenne mich allererst im göttlichen Spiegel – sei dieser Spiegel nun ein Bild oder ein Text, etwa ein Bibeltext. Es geschieht etwas mit mir, das ich nicht selbst zustande gebracht hätte: Ich komme bei mir an, ich finde mich, ich werde mir klar, ich werde ich. Das kann man wollen oder auch nicht, weil diese Erkenntnis seiner selbst Unterschiedliches bedeuten kann. Wenn ich mir selbst klar werde, kann mein Leben an Kontur gewinnen *oder* ich kann ins Fragen gebracht werden, ich kann gefestigt oder verunsichert werden. Aber was auch immer geschieht: Ich mache Gott nichts mehr vor. Umso schöner, wenn das auf eine so attraktive Weise zustande kommt wie durch das Abendmahl von da Vinci.

Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeinde- versammlung

Sonntag, 3. April, 11.15 Uhr
Evang.-reformiertes Kirchge-
meindehaus Zürich Witikon

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Jahresrechnung 2015
4. Informationen und Diskussion zur Strukturreform
5. Informationen aus der Kirchenpflege

Akteneinsicht zwei Wochen
vor der Versammlung nach
tel. Vereinbarung:
044 381 00 60 (Sekretariat).

Die Stimmberechtigten der
Kirchgemeinde Zürich Witikon
und Gäste sind zur Versamm-
lung herzlich eingeladen.

Kirchenpflege Zürich Witikon

Kinder und Jugend

Chrabbel-Chinderstube

Jeden Dienstag (ausser in den Schulferien), 14.00 bis 17.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus

Die Chrabbel-Chinderstube steht während der gleichzeitig stattfindenden Mütter- und Väterberatung als «Wartezimmer» und Ort der Begegnung zur Verfügung.

Auskunft: Marianne Weber
Telefon 044 381 55 52

Projektanlässe bis zu den Frühlingsferien

Klasse 7:
Samstag, 9. April, 17.00 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus
Teilnahme am Begegnungsabend mit Flüchtlingen

Klasse 6:
Freitag, 15. April, 17.30 Uhr,
Ref. Kirchgemeindehaus

Auskunft:
Pfrn. Bettina Lichtler

In eigener Sache

Begrüssung von Sozialdiakonin Brigitte Ulrich

Am 3. April werden wir unsere neue Sozialdiakonin Brigitte Ulrich offiziell im Gottesdienst begrüssen. Sie hat ihre Arbeit im Ressort «Kind Jugend Familie» am 1. Januar bei uns angetreten und bringt viel Energie und neue Ideen mit. Dies ist in ihrer leitenden Arbeit beim Mittagstisch bereits spürbar und wird sich wohl noch auf manche anderen Projekte ausdehnen. Die an den Gottesdienst anschliessende Kirchgemeindeversammlung bietet sicher auch Gelegenheit für alle, die Frau Ulrich persönlich kennenlernen möchten.

Bettina Lichtler, Pfrn.

Senioren

Seniorenferien an der Lenk im Simmental BE

Foto Copyright: Lenk-Simmental Tourismus



Morgenstimmung am Lenkerseeli

3. September - 10. September 2016 (Samstag - Samstag)

Wir freuen uns, mit Ihnen zusammen erholsame Ferientage in einem anmutigen Bergtal des Berner Oberlands zu verbringen. Ein buntes Ferienprogramm bietet allen etwas und kann ganz nach Lust und Laune genutzt werden: Spaziergänge, leichte Wanderungen, Schwimmen im Wellnessbad im Ort, Erkunden der vielfältigen Kultur des Simmentals, gemütliches Flanieren am Lenkerseeli.

Das Hotel ist zentral und ruhig gelegen, bietet einen guten Komfort und verfügt über ein kleines Hallenschwimmbad mit Sauna und einen Garten mit Liegestühlen und herrlichen Bäumen.

Abfahrt

Samstag, 3. Sept. 2016, 10.00 Uhr bei der Neuen ref. Kirche Witikon (im komfortablen Ryffel-Reisebus)

Rückkehr

Samstag, 10. Sept. 2016, ca. 18.00 Uhr bei der Neuen ref. Kirche Witikon

Hotel

Hotel Kreuz***, 3775 Lenk – im Simmental
Einzelzimmer für alle garantiert, Doppelzimmer auf Anfrage, Diätküche. Einblick im Internet: www.kreuzlenk.ch

Kosten

Übernachtung inkl. Halbpension
Einzelzimmer: Fr. 130.– pro Tag (total Fr. 910.–)
Doppelzimmer: Fr. 120.– pro Tag und Person (total Fr. 840.–)

Zusätzliche Kosten

Fr. 200.– für Reisebus, Lunch Samstag, Führungen. Nicht inbegriffen sind die Mittagessen ab Sonntag, Getränke, Trinkgelder, Eintritte, Bus-/Zugfahrten, Versicherung usw.. Falls die Kosten nicht in Ihr Budget passen sollten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Packhilfe

Wenn Sie Unterstützung beim Kofferpacken möchten, organisieren wir das gerne.

Abholen/Bringen

Auf Wunsch holen wir Sie zu Hause mit Ihrem Gepäck ab und bringen Sie nach den Ferien wieder zurück.

Rückfragen

- Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil, Tel. 044 380 48 96
 - SD Anny Gut, Tel. 044 381 85 56
- Bitte allenfalls auf das Band sprechen, wir rufen zurück.

Anzahl Plätze

Die Platzzahl ist auf 24 Personen begrenzt. Es gilt das Datum des Posteingangs.

Anmeldeschluss

Mittwoch, 15. Juni 2016. Ihre Anmeldung wird schriftlich bestätigt.

Anmeldung für die Seniorenferien an der Lenk vom 3. bis zum 10. September 2016 (Anmeldeschluss: 15. Juni 2016)

Name/Vorname _____

Adresse _____

Telefon (Festnetz) _____

Handy _____

e-mail _____

Packhilfe ja nein

Abholen/Bringen ja nein

Diätküche ja* nein

(*Wenn ja: bitte nähere Angaben auf separatem Blatt machen)

Zimmer Einzelzimmer Doppelzimmer, zusammen mit:
 Dusche (notwendig) oder auch Bad möglich

Öffentlicher Verkehr Halbtax vorhanden GA vorhanden keine Ermässigung

Senden an: Ref. Kirchgemeinde, SD Anny Gut, Witikonerstrasse 286, 8053 Zürich
oder: anny.gut@ref-witikon.ch

Paulus – Ausstellung «Reformiertsein» – Gemeindereise nach Rom

Wie bereits angekündigt, startet in unserer Kirchgemeinde bald ein vielgestaltiges, bis 2018 dauernendes Kulturprojekt, das uns im Hinblick auf das Zürcher Reformationsjubiläum zu eigenen Standpunkten anregen soll.

Den «Vor-Anfang» macht eine Veranstaltung aus der Reihe «Grosse Gestalten – grosse Texte»: **Paulus**

Mittwoch, 13. April 2016, Ref. Kirchgemeindehaus, 19.30 - 21.00 Uhr

An Paulus kommt man nicht vorbei. Er hat mit seinen Briefen das entstehende Christentum so stark geprägt, wie man es sich nur vorstellen kann. Und er war für die Reformation von entscheidender Bedeutung. Versuchen wir, uns diesem (in mehrfacher Hinsicht) nicht einfachen Monument «Paulus» anzunähern.

Im Monat darauf haben wir die Möglichkeit, uns mit Ansichten von bekannteren und unbekannteren ZeitgenossInnen zum reformierten Glauben auseinanderzusetzen:

Ausstellung «Reformiertsein»

3. Mai - 4. Juni 2016, Ref. Kirchgemeindehaus

Schliesslich eine Vorankündigung unserer Gemeindereise 2016, die ebenfalls im Rahmen des Kulturprojekts gedacht ist:

Gemeindereise nach Rom

11. oder 12. - 15. September 2016
Die Reise wird uns also ins Zentrum der Weltkirche führen, von der sich die Kirchen der Reformation im 16. Jahrhundert gelöst haben.

Ein Anmeldetalon erscheint in der nächsten Nummer von reformiert.witikon.

*Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.
Renate Bosshard-Nepustil, Pfrn.*

Foto: commons.wikimedia.org



Der schreibende Paulus (9. Jh., Kloster St. Gallen)

Asylsuchende

Begegnungsabend

Samstag, 9. April, 17.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus

Herzliche Einladung zu einem bunten Abend der Begegnung mit Asylsuchenden von der Katzenschwanzstrasse. Mit Apéro, Film «Asylsuchende in Witikon» (2003) und Nachtessen, zubereitet von Asylsuchenden nach Rezepten aus ihren Heimatländern. Das Dessertbuffet bestücken Witikerrinnen und Witiker.

Kosten: Kollekte zur Deckung der Unkosten

Anmeldung (Anzahl Personen/Beitrag für das Dessertbuffet: ja oder nein) **bis 4. April** bei: Barb Breustedt, Tel. 043 288 91 76, e-mail: barb.breustedt@gmx.ch

Ökumenischer Frauentreff

Dietrich Bonhoeffer –

eine Erkenntnis kann nicht getrennt werden von der Existenz, in der sie gewonnen ist

Einladung zum 3. Ökumenischen Frauentreff 2016

Donnerstag, 14. April 2016, 9.00 - 11.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus

Das im Titel genannte Zitat setzt **Henrike Stauffer-Knoll**, früher Pfarrerin in Witikon, heute Pfarrerin an der Stadtkirche in Winterthur und dipl. Erwachsenenbildnerin, als Motto über ihren Vortrag. Sie wird uns Einblick in Leben und Gedanken des deutschen Theologen und Widerstandskämpfers geben.

Vom intellektuellen Theologen wandelte sich Dietrich Bonhoeffer zum tiefgläubig Handelnden. Nach Hitlers Machtergreifung gehörte er zur Bekennenden

Kirche, die zum NS Regime in Opposition stand und schloss sich dem politischen Widerstand gegen das Regime an.

Ab April 1943 war er zwei Jahre in Haft und wurde am 9. April 1945 im KZ Flossenbürg hingerichtet, zwei Wochen vor der Befreiung des KZs durch die US-Armee.

Für Infos:

SD Anny Gut, Tel. 044 381 85 56, Heidi Gisler, Tel. 044 422 05 85



Foto: de.wikipedia.org/Bonho

Evangelischer Frauenverein

Arbeitsnachmittag für Frauen

Donnerstag, 31. März, 14.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus

Dieses Jahr ist ein Basarjahr. Der Basar findet am Samstag, 29. Okt. statt. An den Arbeitsnachmittagen wird vor allem darauf hin gearbeitet, gestrickt, gehäkelt, genäht usw. Die schönen Erzeugnisse werden dann an den Ständen verkauft.

Auch Ihre Kreativität ist gefragt! Einfach vorbeikommen und mitgestalten! Sie sind herzlich willkommen!

Primavera Witikon Offenes Singen für Frauen

Dienstag, 12. April, 18.30 - 20.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus

Frauen singen unter der Leitung der Musikpädagogin Doris Albertin-Bünter.

Kosten: Fr. 15.– pro Abend; Anmeldung nicht erforderlich.

Infos: Marianne Rechsteiner
Tel. 079 291 22 05

E-Mail: marech54@bluewin.ch

Senioren

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 21. April, 12.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus

Sie sind herzlich eingeladen. Freiwillig Mitarbeitende kochen ein feines Essen, und Sie treffen dabei andere Seniorinnen und Senioren. Für «Stammgäste» ist eine Anmeldung nicht notwendig, jedoch eine Abmeldung. Neue Gäste melden sich bitte beim ersten Mal an.

Kosten: Fr. 15.–

An- oder Abmeldung bei:

Anny Gut, Tel. 044 381 85 56
e-mail: anny.gut@ref-witikon.ch

Foto: Elisabeth Brühmann Sarlo



Gottesdienste

Donnerstag, 24. März

20.00 Uhr, Alte Kirche
Gottesdienst am Gründonnerstag mit Abendmahl
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Philip Urner, Oboe
Theo Wegmann, Orgel
Kollekte: Zürcher Lehrhaus

Karfreitag, 25. März

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl
Pfrn. Bettina Lichtler
Philip Urner, Oboe
Theo Wegmann, Orgel
Kollekte: ACAT

15.00 Uhr, Kath. Kirche Maria Krönung, Carl Spitteler-Str. 44
Ökumenische liturgische Feier zur Todesstunde Jesu
Ökumenisches Pfarrteam

Karsamstag, 26. März

20.30 Uhr, Alte Kirche
Ökumenische Lichtfeier beim Osterfeuer
Ökumenisches Pfarrteam
Anschließend Lichterzug zur Neuen Kirche

21.00 Uhr, Neue Kirche
Osternachtfeier
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Patrick Berger, Trompete
Theo Wegmann, Orgel
Kollekte: Sozialwerke Pfr. Sieber
Anschl. Apéro und Eiertütschen im Kirchgemeindehaus

Ostersonntag, 27. März

10.00 Uhr, Neue Kirche
Ostergottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Patrick Berger, Trompete
Theo Wegmann, Orgel
Kollekte: Bfa
Kinderkirche und Kinderhüeti

Samstag, 2. April

10.45 Uhr, Ökumenisches Alterswohnheim, Wiesliacher 30
Gottesdienst
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil

Sonntag, 3. April

10.00 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst
mit Begrüssung von
SD Brigitte Ulrich
Pfrn. Bettina Lichtler
Kollekte: Zwinglifonds
11.15 Uhr, Kirchgemeindehaus
Kirchgemeindeversammlung
19.00 Uhr, Alte Kirche
Jugendgottesdienst
Pfrn. Bettina Lichtler

Gottesdienste

Mittwoch, 6. April

19.00 - 19.30 Uhr, Alte Kirche
Ökumenisches Abendgebet
Pfrn. Bettina Lichtler
Benjamin Guélat, Orgel

Sonntag, 10. April

10.00 Uhr, Alte Kirche
Gottesdienst mit Taufe
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Kollekte: HEKS

19.00 Uhr, Alte Kirche
Jugendgottesdienst
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil

Veranstaltungen

Donnerstag, 24. März

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutschunterricht mit Asylsuchenden

Donnerstag, 31. März

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutschunterricht mit Asylsuchenden

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Balgrist, Lenggstrasse 75
Kunst und Theologie
Mit Deborah Favre (Kunsthist.)
und Pfr. Andreas Rellstab

Freitag, 1. April

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Sakraltanzgruppe Witikon
Offener Tanzabend
Verena Specker

Wanderprogramm April

Winterthur Wallrüti – Rietmüli – Ellikon a.d. Thur

Freitag, 15. April 2016

Wanderzeit: ca. 3 - 3 ½ Stunden
Treffpunkt: 08.45 Uhr Bushaltestelle Zentrum
Abfahrt: 09.20 Uhr Zürich Stadelhofen, S 12
Rückkehr: ca. 17.30 Uhr Witikon
Mittagessen: Restaurant Riedmühli
Billett: ½-Tax 9-Uhr-Pass CHF 13.–
Unkostenbeitrag CHF 7.– pro Wanderung

Unbedingt Wanderschuhe anziehen und, wenn nötig, Stock mitnehmen.

Bei unsicherem Wetter zwei Stunden vor Antreten:
Auskunft bei den unten stehenden Telefonnummern.

Mit liebem Gruss, Ihre Wanderleiterinnen

Monica Laager, Tel. 044 381 74 95, Beatrice Pugnet, Tel. 044 381 98 95

Veranstaltungen

Donnerstag, 7. April

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutschunterricht mit Asylsuchenden

Samstag, 9. April

10.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Neuzuzügerbrunch
Organisiert vom QV Witikon

17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Begegnung mit Asylsuchenden
(siehe Seite 3; mit Anmeldung)
und Projektanlass Klasse 7

Dienstag, 12. April

18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Primavera Witikon
Offenes Singen für Frauen

Mittwoch, 13. April

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Erwachsenenbildung
Grosse Gestalten – grosse
Texte: Paulus
Mit Pfr. Erich Bosshard-Nepustil

Donnerstag, 14. April

09.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Ökumenischer Frauentreff
Dietrich Bonhoeffer
Mit Pfrn. Henrike Stauffer-Knoll

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Gaststube im Jugendraum
Begegnung und Deutschunterricht mit Asylsuchenden

Freitag, 15. April

08.45 Uhr, Bus-H'st. Zentrum
Wanderung
Winterthur Wallrüti – Rietmüli – Ellikon a.d. Thur

17.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Projektanlass Klasse 6
Pfrn. Bettina Lichtler

Ansprechpartner

Sekretariat

Evelyne Wider / Armanda Danioth
Witikonstrasse 286
Montag bis Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr
Tel. 044 381 00 60
sekretariat@ref-witikon.ch

Kirchenpflege

Dr. iur. Hans-Peter Burkhard, Präsident
Trichtenhausenstrasse 54
hans-peter.burkhard@ref-witikon.ch
Tel. 044 381 02 42

Pfarramt

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil, Prof. Dr. theol.
Witikonstrasse 356
Tel. 044 380 48 96, Fax 044 380 49 31
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Witikonstrasse 356
Tel. 044 380 48 96, Fax 044 380 49 31
renate.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Pfrn. Bettina Lichtler
Witikonstrasse 290
Tel. 044 381 29 90
bettina.lichtler@ref-witikon.ch

Sozialdiakonie

SD Anny Gut
Erwachsenen-, Senioren-,
Freiwilligenarbeit
Witikonstrasse 286
Mo - Do oder nach Vereinbarung
Tel. 044 381 85 56
anny.gut@ref-witikon.ch

SD Brigitte Ulrich
Kinder-, Jugend-, Familienarbeit
Witikonstrasse 286
Tel. 044 422 50 22
brigitte.ulrich@ref-witikon.ch

Nachbarschaftszentrum

Silvia Nigg Morger
Witikonstrasse 356
Tel. 044 381 00 40
silvia.nigg@ref-witikon.ch

Sigristen

Christof Pfister
Raumreservierungen und Vermietungen
Witikonstrasse 288
Tel. 044 381 00 70
christof.pfister@ref-witikon.ch

Lisa Pereira Lüder, Tel. 079 247 35 28
lisa.pereira@ref-witikon.ch

Organist

Theo Wegmann
Kehlhofstrasse 20, 8124 Maur
Tel./Fax 044 980 31 74
theo.wegmann@ref-witikon.ch

Mittagstisch (Kinder)

SD Brigitte Ulrich
Tel. 044 422 50 22
mittagstisch@ref-witikon.ch

Kammerorchester Witikon

Martin Eich, Präsident
Binderstrasse 46, 8702 Zollikon
Tel. 044 391 39 18
martin.eich@bluewin.ch
www.kammerorchester-witikon.ch

Evangelischer Frauenverein

Christina Bürgisser, Präsidentin
Kienastewiesweg 29,
Tel. 044 381 35 65

www.ref-witikon.ch